

Nicht konsequent genug

02.09.2019 von Jessie (603 mal gelesen) (Kommentare: 0)



Am gestrigen Sonntag stand das zweite Saisonspiel und das erste Heimspiel der SVO Mädels auf dem Programm. Als Gegner wurde Kickers Offenbach II begrüßt.

Nach letzter Woche und der unglücklichen Niederlage wollten die Dorfelderinnen ihre Heimstärke aus der letzten Saison beweisen und punkten.

Die Anfangsphase lief vielversprechend. Der SVO setzte die Kickers von Anfang an unter Druck, verpasste aber die Tore vorne zu machen. Zwei Stück hätten fallen müssen! Stattdessen kam Offenbach jetzt besser ins Spiel und ging gleich mit ihrer ersten Chance per Fernschuss nach neun Minuten in Führung. Die schwarz-gelben zogen sich zwar ein wenig zurück, machten aber im Mittelfeld Druck nach vorne. Leider das selbe Spiel, wie in den ersten Minuten...die Chancen waren da, aber das Tor wollte einfach nicht fallen. Es wurde immer mehr zu einem sehr körperbetonten Spiel. Auch die Gäste versuchten es mit langen Bällen in die Nähe des SVO-Tor zu kommen. Diese wurden aber von der schwarz-gelben Hintermannschaft abgelaufen oder nach außen geklärt. In der 30. Spielminute dann Ecke für Offenbach. Es hieß „Ecke-Kopfball-,...und leider Tor :(...2:0 für die Kickers. Mit diesem Spielstand ging es dann auch in die Pause.

Nach der Unterbrechung ging es in die zweiten 45 Minuten und dem Wissen, dass hier noch nichts verloren war! Die Mädels wussten, dass sie einen 2:0-Rückstand wieder aufholen können! Und sie legten wieder los, wie die Feuerwehr. In der Offensive aber leider wieder das selbe Spiel, wie in Hälfte eins :(Chancen waren da, aber das Tor fehlte. Nach 56 Spielminuten fiel ein Tor, doch leider auf der falschen Seite. OFC-Stürmerin Tatjana Hackl hatte sich den Ball eigentlich zu weit vorgelegt...eigentlich, denn der Ball rutschte der SVO-Torhüterin durch die Finger und der Ball ging ins Netz. Drei Minuten später konnten die Dorfelderinnen doch jubeln, als Julianna Schneider ihren Freistoß in den rot-weißen Strafraum schoß und den Kopf von Abnehmerin Krassimira Stoyanova fand. Der Anschlusstreffer war geglückt! Eine halbe Stunde blieb noch!

Das körperbetonte Spiel ging weiter, welches auch einige Fouls mit sich brachte, welche auf und neben dem Feld heiß diskutiert wurden. Dadurch wurde es ab diesem Zeitpunkt auch ein sehr hitziges Spiel. Der SVO war besser in der Partie und setzte die offenbacher Hintermannschaft weiter unter Druck und hatte ein deutliches Chancenplus. In der 73. Minute dann wieder Ecke für die Gäste. Die Schlussfrau kam nicht richtig an den Ball um ihn vom eigenen Tor weg zulenken und Tatjana Hackl stand am langen Pfosten

goldrichtig um für die Kickers auf 4:1 zu erhöhen. Trotz dem erneuten drei Torerückstand ging es für den SVO weiter nach vorne. Den zweiten Treffer des Tages auf Seiten der schwarz-gelben konnte Julianna Schneider nach einer Ecke von Laura Schildger erzielen. Zu diesem Zeitpunkt waren 88 Minuten vergangen. In der Schlussphase passierte nichts mehr und die Schiedsrichterin pfiff um 12.45 Uhr ab.

Wiedermal konnten sich die SVO Mädels für ihren Einsatz und Aufwand nicht belohnen :(Am Ende muss frau, aber auch zugeben, dass Offenbach seine Chance konsequenter als der SVO genutzt hat.

Jetzt heißt es Kopf hoch, das Spiel abhacken und weiter arbeiten! Bereits übermorgen geht es für die Mädels im Regionalpokal gegen den in der Gruppenliga beheimateten SV Niederursel um den Einzug in die nächste Runde. In der Liga ist frau nächstes Wochenende spielfrei, bevor es in knapp zwei Wochen im Kreisduell gegen den 1. FC Mittelbuchen II wieder um Punkte geht!

[Startseite www.SVOFussball.de](http://www.SVOFussball.de)

5/5 Bälle (2 Stimmen)

Einen Kommentar schreiben